

Vergabe-/Projekt Nr:  
2020 CONTAINERPROV. KIGA

## Prüfung und Wertung der Angebote

nach § 16 VOB/A  
(Vergabevorschlag)

Vergabe nach Abschnitt 1 VOB/A  
(national)

**Baumaßnahme:**

ERRICHTUNG EINES CONTAINERPROVISORIUMS  
FÜR EINEN 2-GRUPPIGEN KINDERGARTEN

**in:**

73262 REICHENBACH AN DER FILS

**Leistung:**

ROHBAUARBEITEN / AUSSENANLAGE

**Name, Adresse Architekt/Fachplaner:**

CHRISTINE HAUTZ, FREIE ARCHITEKTIN  
BISMARCKSTR. 17, 73269 HOCHDORF

**Name des Prüfers:**

C. HAUTZ

**Telefon/E-Mail-Adresse für Rückfragen:**

**Ablauf Bindefrist:**

30.06.2020

**Ausführungsbeginn:**

KW 29

**Fertigstellungstermin:**

KW 33

Allgemein

Vergabeart:

(Er)Öffnungstermin:

Ablauf Bindefrist:

Anzahl rechtzeitig eingegangener Angebote

Prüfung: Rechnerische Prüfung erfolgte durch

Siehe Niederschrift  
über (Er)Öffnungstermin  
in sep. Anlage

Vergabe-/Projekt Nr.  
2020 CONTAINERPROV. KIGA

C. HAUTE, FREIE ARCHITEKTIN

Formale und fachtechnische Prüfung und Wertung erfolgte durch:

Bauamt

(Name/Ableitung)

Architekt/Fachplaner:

(Name/Adresse/Telefonnr.

E-Mail-Adresse)

Evtl vorausgegangene aufgehobene Vergabeverfahren:

Änderung der Vergabeunterlagen während der Angebotslaufzeit (Nachweise der Änderungs-Mitteilung an alle Bieter und Zugangsbestätigungen der Bieter sind der Vergabeakte beizulegen) (siehe auch - KEV 100.3 Auskünfte Bew -)

Änderungs-Nr Änderungsthema

1

2

3

4

Die vom AG an alle Bewerber/Bieter während der Angebotslaufzeit versandten Änderungen an den Vergabeunterlagen (s.o.) wurden von allen Bietern berücksichtigt.

nur von folgenden Bietern berücksichtigt:

Sonstiges:

Dies hat folgenden Einfluss auf die Wertung der Angebote:

Keinen

Folgender Einfluss:

Bieranfragen von Bewerbern/Bietern während der Angebotslaufzeit (siehe auch - KEV 100.3 Auskünfte Bew -)  
Ein Ausdruck aller Fragen von Bewerbern/Bietern sowie der darauf erteilten Antworten ist der Vergabedokumentation beizulegen!

Bieterfrage Nr Thema:

1

2

3

4

5

Die Anzahl mehrerer Hauptangebote (sofern vom AG in der Aufforderung zur Angebotsabgabe zugelassen) ist in der Niederschrift über den (Er)Öffnungstermin vermerkt.

Von den Bietern, die ein Angebot abgegeben haben, wurden die Fragen- und Antwortkataloge

von allen Bietern berücksichtigt (evtl. durch Beigabe von Kopien ersichtlich).

nur von folgenden Bietern berücksichtigt / erkennbar berücksichtigt:

Sonstiges:

Für die Bieter Nr ist dies nicht ersichtlich

Hat dies Einfluss auf die Wertung und sollte dies noch gemäß § 15 VOB/A aufgeklärt werden?

Ja Nein

Wurde mit den Bietern bereits aufgeklärt (s. Unterlagen anbei)

Dies hat folgenden Einfluss auf die Wertung der Angebote:

Keinen

Folgende Bieter haben die Aufklärung verweigert bzw. die gesetzte Frist nach § 15 VOB/A unbeantwortet verstreichen lassen und sind deswegen zwingend auszuschließen:

Wertungsstufe 1: Formale Prüfung

Ausschlüsse von der Wertung

§ 16 Absatz 1 VOB/A Ausschluss von Angeboten

Vergabe-/Projekt Nr.  
2020 CONTAINERPROV. KIGA

(1) Auszuschließen sind:

- 1 Angebote, die nicht fristgerecht eingegangen sind,
- 2 Angebote, die den Bestimmungen des § 13 Absatz 1 Nummer 1, 2 und 5 nicht entsprechen,
- 3 Angebote, die die geforderten Unterlagen im Sinne von § 8 Absatz 2 Nummer 5 nicht enthalten, wenn der Auftraggeber gemäß § 16a Absatz 3 festgelegt hat, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. Satz 1 gilt für Teilnahmeanträge entsprechend,
- 4 Angebote, bei denen der Bieter Erklärungen oder Nachweise, deren Vorlage sich der Auftraggeber vorbehalten hat, auf Anforderung nicht innerhalb einer angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorgelegt hat. Satz 1 gilt für Teilnahmeanträge entsprechend,
- 5 Angebote von Bietern, die in Bezug auf die Ausschreibung eine Abrede getroffen haben, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt,
- 6 Nebenangebote, wenn der Auftraggeber in der Auftragsbekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erklärt hat, dass er diese nicht zulässt,
- 7 Hauptangebote von Bietern, die mehrere Hauptangebote abgegeben haben, wenn der Auftraggeber die Abgabe mehrerer Hauptangebote in der Auftragsbekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen nicht zugelassen hat,
- 8 Nebenangebote, die dem § 13 Absatz 3 Satz 2 nicht entsprechen,
- 9 Hauptangebote, die dem § 13 Absatz 3 Satz 3 nicht entsprechen,
- 10 Angebote von Bietern, die im Vergabeverfahren vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben

Folgende Bieter wurden ausgeschlossen:

Bieter	Ausschlussgrund nach § 16 Abs. 1	Begründung Vergabestelle
FA. EHMANN	KEV 115.1 FEHLT	

§ 16 Abs.2 VOB/A weitere Ausschlussgründe:

(2) Außerdem können Angebote von Bietern ausgeschlossen werden, wenn

- 1 ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- 2 sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- 3 nachweislich eine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- 4 die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- 5 sich das Unternehmen nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat

Folgende Bieter wurden ausgeschlossen:

Bieter	Ausschlussgrund nach § 16 Abs. 2	Begründung Vergabestelle

§ 16a VOB/A Nachforderung von Unterlagen

In der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen war angegeben, dass der AG keine Unterlagen oder Preisangaben nachfordert (§ 16a Abs 3 VOB/A).

Aus diesem Grund sind die Angebote folgender Bieter, bei denen Unterlagen bzw. Preisangaben fehlen, von der Vergabe auszuschließen:

● Folgende fehlende Unterlagen

wurden in Textform beim Bieter nachgefordert, die Unterlagen wurden fristgerecht vorgelegt

- ▶ Bieter: FA. KÖBER GMBH

● Folgende fehlende Unterlagen

KEV 119.3

wurden in Textform beim Bieter nachgefordert, wurden jedoch nicht fristgerecht bei der Vergabestelle vorgelegt. Der/die Bieter werden gem. § 16a Satz 4 VOB/A letzter Satz ausgeschlossen:

- ▶ Bieter:

● Nachforderungen von Preisen unwesentlicher Positionen gemäß § 16a Abs. 2 Satz 2 VOB/A

- ▶ Bieter:

● Das Angebot wird von der Wertung ausgeschlossen, da es Preisangaben nicht enthält, die wesentliche Positionen betreffen, bzw. die nach § 16a Abs. 4 bzw. 5 VOB/A nicht fristgerecht vorgelegt wurden

- ▶ Bieter:

(siehe auch die Erläuterungen auf gesonderter Anlage Nr )

● Folgende unwesentliche Positionen fehlten im Angebot der Bieter

Bieter 1:

Bieter 2:

Die rechnerische Prüfung ergab, dass bei Außerachtlassung der fehlenden Preise unwesentlicher Positionen bzw. bei Wertung dieser Positionen mit dem höchsten Angebotspreis

- der Wettbewerb bzw. die Wertungsreihenfolge nicht beeinträchtigt wird. Das Angebot der Bieter

wird weiter gewertet mit den nachgeforderten und fristgerecht eingegangenen Preisen der unwesentlichen Positionen

- der Wettbewerb bzw. die Wertungsreihenfolge beeinträchtigt wird. Das Angebot der Bieter

wird deshalb ausgeschlossen

Wertungsstufe 2:  
Eignung der Bieter (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit)

KEV 222  
AngPrüf

Hinweis:

Bei beschränkten und freihändigen Vergaben prüft der Auftraggeber die Eignung vor Versand der Vergabeunterlagen. Somit kann in diesen Fällen i.d.R. auf die Wertungsstufe 2 verzichtet werden.

Vergabe-/Projekt Nr  
2020 CONTAINER PROU. KIGA

§ 16b VOB/A Eignung

Die Eignung der Firmen, die in die engere Wahl kommen, wurde anhand folgender Unterlagen (z.B. eigene Nachforschungen, telefonische Referenzabfragen, Erfahrungen bei eigenen Projekten der Kommune etc.) mit folgendem Ergebnis geprüft:

Sofern Gespräche mit Ansprechpartnern der Referenzprojekte geführt wurden, ist ein kurzes Gesprächsprotokoll zu erstellen: Wer hat wann mit wem über welche Maßnahme mit welchem Ergebnis telefoniert / gesprochen?

► Bieter:

geprüfte Unterlagen:

Ergebnis: Präqualifikation:

Der günstigste Bieter ist im PQ-Verzeichnis unter Nr. 010.109070 geführt und laut Prüfung der Unterlagen deshalb als geeignet zu bewerten.

PQ liegt nicht vor

Bieter	Fachkunde	Technische Leistungsfähigkeit	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit	Zuverlässigkeit	Erläuterungen der Vergabestelle
FA. KÖBER	EIGENVERKÜRUNG PQ	WIE VOR	WIE VOR	WIE VOR	

Wertungsstufe 3: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

§ 16c VOB/A Prüfung

Rechnerische Prüfung

Die rechtzeitig eingegangenen Hauptangebote wurden von C. HAUTZ, FREIE ARCHITEKTIN rechnerisch geprüft und im Preisspiegel erfasst. Es ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Nr	Firma	nachgerechnet	Nachlass %	Summe inkl. Nachlass	Abstand Bieter in %
1	KÖBER GMBH 73230 KIRCHHEIM UNTER TECK	115.893,61	✓		100
2	SCHAAL BAUNTERNEHMUNG 73669 LICHTENWALD				
3	GEBR. LUTZ 73262 RECHENBACH (FILS)				

Begründung für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Angebotes zum bepreisten LV des Architekten/Fachplaners:

Im Vergleich zum bepreisten LV liegt der günstigste Bieter bei 101,1 % ( €) Die Abweichung hat folgende Gründe:



**Preisprüfung**

Folgende Preise sind im Preisspiegel auffällig (hoch/niedrig)

Vergabe-/Projekt Nr  
2020 CONTAINERPROV. LIGA

**Hohe Preise:**

- ▶ Bieter: KÖBER: 10.01.110, 10.02.40, 10.02.120, 10.02.210, 10.05.90, 10.05.100,  
10.05.110, 10.05.120, 10.05.130, 10.6.210, 10.06.220,

**Niedrige Preise:**

- ▶ Bieter: KÖBER: 10.01.140, 10.02.70, 10.02.270, 10.03.40, 10.03.130, 10.06.160  
10.06.200

**Ergebnis / Beurteilung:**

- Hinweis:
- bei hohen Preisen: Ausschluss von Mengenmehrungen möglich (Risikobetrachtung)?
  - bei auffällig niedrigen Preisen: Sind die einzelnen Positionen unangemessen niedrig?
  - Vergleich mit der Kostenberechnung und evtl. Erklärung der Differenzen
  - Hinweise auf spekulative Preise von Bietern?

Im Einzelfall wurde gem. § 15 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A - nach Rücksprache mit der Vergabestelle - schriftlich um Aufklärung der Ermittlung der Preise für die Gesamt- oder Teilleistung ersucht.

Ergebnis: HOHE PREISE BEI POS. MIT KLEINEN MANGEN, DIE SICH BEI HEUTIGEM PLANSTAND NICHT STARK IN DER MENGE VERHÄLTEN

**Technische Prüfung der Angebote, die in die engere Wahl kommen**

- Gleichwertigkeit der angebotenen Bauprodukte (siehe Bietertextangaben im LV)
- Wertung von Abweichungen (z. B. im Angebotsschreiben)
- sonstige technische Prüfungen (ggf. auf separater Anlage, auch bei losweiser Vergabe)

**Ergebnis:**

▶ Bieter:

▶ Bieter:

**Aufklärung des Angebotsinhalts nach § 15 Abs. 1 VOB/A (sofern erforderlich)**

Es wurde eine Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt (Thema/Problematik. \*)

Es wurde keine Aufklärung des Angebotsinhaltes durchgeführt (Thema/Problematik. \*)

Notwendigkeit und Inhalt der Gespräche sind zu dokumentieren!

Aufklärungsgespräche sind von der Vergabestelle durchzuführen bzw. mit der Vergabestelle abzustimmen.

Achtung: Preisaufklärung und technische Aufklärung möglich, Preisverhandlungen und Abänderungen der Angebote sind nicht gestattet.

Die Aufklärung ergab folgenden Sachverhalt:

▶ Bieter:

▶ Bieter:

nach § 15 Abs. 2 VOB/A wurde die Aufklärung verweigert bzw. die Frist ist unbeantwortet verstrichen

▶ Bieter:

wurde deshalb ausgeschlossen

\*) vom Prüfer Zutreffendes anzukreuzen



Vergabe-/Projekt Nr.  
2020 CONTAINERPROV. KIGA

Nur falls andere Kriterien als der niedrigste Preis in den Vergabeunterlagen vorgegeben wurden.

Hinweis an Vergabestellen: Weitere Wertungskriterien sind bereits in der Bekanntmachung bzw. den Vergabeunterlagen den Bietern bekanntzugeben, andernfalls scheidet eine Wertung dieser Kriterien aus!

Zuschlagskriterium	LV-Bereich / Position	Anforderung LV	Folgende Mindestbedingungen waren vorgegeben	Anforderungen erfüllt ja/nein
				ja
				nein
				ja
				nein
				ja
				nein

Nach Abschluss der Wertung bzw. Wertung von zugelassenen Nebenangeboten ergibt sich folgende Bieterreihenfolge (engere Wahl) (bei losweiser Vergabe unter Angabe des jeweiligen Loses)

Nr	Firma	Bruttosumme nach Prüfung	%
1	FA. KÖBER GMBH, 73230 KIRCHHEIM/TECK	115.893,61	100
2	PA. SCHAAL, 73669 LICHTENWALD		
3	GEBR. LUTZ, 73262 REICHENBACH/FILS		

### Vergabevorschlag

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Das wirtschaftlichste Angebot ist dasjenige, das die Zuschlagskriterien am besten erfüllt.

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen wir vor, den Auftrag zu vergeben an:

Bieter: GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU KÖBER GMBH  
HARLETWEG 37 73230 KIRCHHEIM/TECK

(bei losweiser Vergabe Seite 11 einfügen)

Nettoangebotssumme	97.389,59	EUR
Nachlass in %	—	%
Nachlass in Euro	—	EUR
neue Nettoangebotssumme		EUR
MWSt. 19 %	18.504,02	EUR
<b>Bruttoangebotssumme</b>	<b>115.893,61</b>	<b>EUR</b>

### Mittelbereitstellung

Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit \_\_\_\_\_ (KG) gedeckt.

Deckung kann innerhalb des Projektes wie folgt herbeigeführt werden:

Vergabe-/Projekt Nr  
2020 CONTAINERPROV. KIGA

**Aufhebung der Ausschreibung:**

Aufhebungsgrund gemäß § 17 VOB/A :

Es ist kein Angebot eingegangen, das den Ausschreibungsbedingungen entspricht (§ 17 Abs. 1, Nr. 1 VOB/A).  
Die Vergabeunterlagen müssen grundlegend geändert werden (§ 17 Abs. 1, Nr. 2 VOB/A). Im Einzelnen:

Es besteht folgender schwerwiegender Grund (§ 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A)

Soll die Ausschreibung wegen Überschreitung des Vergabebudgets aufgehoben werden, ist anhand des vom Architekten/Fachplaner bepreisten LV von der Vergabestelle bzw. dem freiberuflich Tätigen nachfolgend zu begründen, wieso das Angebot des rechnerisch günstigsten Bieters unangemessen hoch erscheint:

Begründung:

**Hinweis:**

Veraltete Kostenberechnungen, die nicht dem Stand der an die Bewerber versandten Vergabeunterlagen entsprechen, sind von den Architekten/Fachplanern vor der Prüfung der Angebote zu aktualisieren!

aufgestellt: CHRISTINE HAUTE, FREIE ARCHITEKTIN TEL: 07153/51086  
(Name des Prüfers mit Telefonnummer - für Rückfragen)

HOCHDORF, 12.06.2020  
(Ort, Datum)

*C. Haute*  
(Unterschrift des Prüfers)

Anlagen

Vergabe-/Projekt Nr.:  
2020 CONTAINERPROV. KLICAT

NUR VOM AUFTRAGGEBER AUSZUFÜLLEN:

Interner Prüfvermerk des zuständigen Sachbearbeiters des Bauamtes bzw. der Bauabteilung:

**Überprüfung des Vergabevorschlags**

Mit vorstehender Wertung bin ich einverstanden.

Mit vorstehender Wertung bin ich aus folgenden Gründen nicht einverstanden:

---

---

---

---

---

---

Folgende Ergänzungen/Auffälligkeiten:

---

---

---

---

---

---

Die Vergabeunterlagen gehen zur erneuten fachtechnischen Prüfung an den Architekten/Fachplaner zurück.

Datum:

15. 06. 2020

Unterschrift des Sachbearbeiters:

A. Jellat

Name/GZ des Sachbearbeiters:

ANBERUTA HOLATZ

**Bei Mittelüberschreitung:** Einbindung des Projektleiters erforderlich:

Datum:

Unterschrift des Projektleiters:

Name/GZ des Projektleiters: